

**BTW-13 Mehmet Yildiz (KV Bad Dürkheim)**

Antragsteller\*in: Mehmet Yildiz  
Tagesordnungspunkt: 8. Wahlversammlung zur Aufstellung der  
Landesliste zur Bundestagswahl 2017

**Position oder Listenplatz**

Bewerbung auf Landeslistenplatz 8 zur Bundestagswahl 2017

**Angaben**

**Kontakt :**

**Selbstvorstellung**

Die zentralen Herausforderungen der deutschen Politik in kommender Zeit werden die Flüchtlings- und die Wirtschaftspolitik sein. Wirtschaft, Energie und die soziale Frage werden bestimmende Fragen im Wahlkampf sein.

Die Begriffe Integration und Wirtschaft leiten über zu meinem Wunsch, meine Kenntnisse und Erfahrungen auch auf der bundespolitischen Ebene als Abgeordneter der Grünen einzubringen.

**Migration, Integration, Flüchtlingspolitik**

Nach wie vor passiert zu wenig, um in unserem Land eine moderne Integrationspolitik zu erreichen.

Dabei geht es zum einen darum, die hier lebenden Menschen mit Migrationshintergrund an das Bildungssystem und an Aufstiegschancen heranzuführen.

Die Lebenswirklichkeit der Migranten muss befreit werden von dem Stigma, ein „problematisches“ Milieu zu sein!

In Anbetracht der Alterspyramide kann es sich unsere Volkswirtschaft auch gar nicht leisten, diese Menschen weiterhin nur am Rande – und bestenfalls mit „solidarischen“ Lippenbekenntnissen – zu beachten.

Eine echte Wende muss in der Flüchtlingspolitik eingeleitet werden.

Wie Deutschland mit den Geschundenen und Verfolgten umgeht, ist ein Skandal, der sofort aufhören muss.

Ich kenne das Schicksal dieser Menschen aus direkter Erfahrung.

Wer mit Flüchtlingen aus Syrien, Irak und Afghanistan redet, der kann es nicht hinnehmen, wie eines der reichsten Länder der Welt diese Menschen behandelt.

Bei dem einen Aspekt – **Migrationspolitik** – geht es um das Ziel gelingender Integration der zu uns kommenden Menschen.

Insoweit müssen sich Staat und Gesellschaft öffnen.

Gleichzeitig muss aber auch klar sein, dass wir von Flüchtlingen und Migranten ebenfalls etwas erwarten: die Grundwerte unseres freiheitlichen Rechtsstaates sind nicht verhandelbar und müssen von jedermann akzeptiert werden.

Dabei weiß ich aus eigener Erfahrung, dass konkrete Anstrengungen in der Integrationsarbeit auch zu schönen Erfolgen führen.

Wenn man gemeinsam etwas anpackt.

### **Ökologie, Wirtschaftspolitik, Mittelstand**

Es muss endgültig Schluss damit sein, dass Ökologie und Ökonomie gegeneinander ausgespielt werden.

Ich bekenne mich nachdrücklich zu dem Gründungsthema unserer Partei und trete für eine aktive ökologische Politik ein.

Aber als Unternehmer kann ich nur davor warnen, die Notwendigkeiten von Umwelt- und Klimapolitik gegen die Wirtschaft durchsetzen zu wollen.

Vielmehr ist es gerade der Mittelstand, den wir in einen Konsens zur ökologischen Erneuerung unseres Landes einbinden müssen.

Bei dem zweiten Gesichtspunkt – **Wirtschaftspolitik** – geht es um das Zusammenführen von Ökonomie und Ökologie, damit wir unseren Kindern eine lebenswerte Umwelt hinterlassen und keine Klimakatastrophe.

Dass ich also Integrations- und moderne Wirtschaftspolitik als meine wichtigen Felder ansehe, ergibt sich natürlich auch aus meiner Biographie: ich selbst bin Migrant und Unternehmer.

Und vielleicht ist es ja auch prinzipiell gut, wenn gerade diese Kombination etwas stärker in den Parlamenten sichtbar wird - auch als Zeichen gegen ein politisches Abgleiten nach rechts.

**Mein Ziel bei alledem lautet:** ich möchte die bundespolitische Arbeit auf den Gebieten Migration und Wirtschaft verknüpfen mit dem konkreten Einsatz für Integration und Mittelstand im heimischen Wahlkreis.

Ich verfolge also den Anspruch, als ein Gelenk zwischen Bundespolitik und Wahlkreisarbeit für meine Wähler und BürgerInnen.

Ich glaube, dass ich für die anstehende Aufgabe das nötige politische Feuer, die erforderliche Disziplin, aber auch die Lebenserfahrung mitbringe.

Liebe Freundinnen und Freunde. Ich würde mich freuen, wenn ihr mir eure Stimme gebt.

### **Biografische Daten (Auswahl)**

Geb. 1960 in der Türkei, Als Kind nach Deutschland eingewandert in deutsche Kultur reingewachsen /  
Ausbildung und Studium / Selständig IT-Unternehmen / Verheiratet 3 Kinder die in Studium und Ausbildung  
sind / Seit 2012 mitglied bei den Grünen / seit 2014 Vorstandsprecher der Grünen in Kreis Bad Dürkheim und  
seit 2016 Vorstandspreher der Grünen OV Freinsheim